

Die Kleinsten waren die Größten

Vorspiel von musikalischer Früherziehung und musikalischer Grundausbildung

Von Rüdiger Schoppmann

Petershagen. Bei dem Abschlussvorspiel der musikalischen Früherziehung (MFE) und der musikalischen Grundausbildung (MGA) der Städtischen Musikschule Petershagen waren die Kleinsten vor großem Publikum in der Aula des Gymnasiums die „Allergrößten“.

Völlig unbefangen bewiesen sie mit ihren Aufführungen, was sie in den vergangenen zwei Jahren von ihrer Instrumentallehrerin Regina Janzen gelernt hatten. Viele Kinder hatten zu Hause noch fleißig geübt und sprühten vor Begeisterung auf ihren ersten großen Auftritt.

Das Ergebnis ließ sich gut ansehen und anhören. Über 200 Eltern, Großeltern und musikbegeisterte Zuhörer fanden die



Der Blick in den Zuschauerraum zeigt, wie gut besucht die Aufführung war. Fotos: Schoppmann

Abschlussvorstellung war „große Klasse“

Abschlussvorstellung einfach „große Klasse“ und sparten nicht mit Applaus. Mit Strahlen in den Gesichtern bedankten sich die Mädchen und Jungen für den Beifall.

Los ging es mit den 35 Kindern der MFE aus den Unterrichtsorten Frille, Lahde, Petershagen und Windheim. Sie sangen, musizierten und tanzten nach dem Thema: Tiere auf dem Land, in der Luft und auf dem Wasser mit Sing- und Tanzspielen wie „Watschel-

tanz“, „Five little Ducks“ oder „Sassa die Vogelscheuche“. Die 45 Kinder der Musikalischen Grundausbildung aus Frille, Lahde, Petershagen, Wasserstraße und Windheim erfreuten mit und ohne CD-Begleitung Lieder, wie „Tsche-Tsche-Kule“, „Miaou“, „Kookaburra“ oder „La Cucaracha“.

Danach wurden die Preise für den Luftballonwettbewerb vom letzten Sommerfest in Döhren überreicht. Trotz des schlechten Wetters wurden zwölf Karten zurückgeschickt. Die Ballons flogen bis nach Lee-se (1), Loccum (2), Hagenburg (1) Hannover (6) und zwei bis nach Braunschweig. Ein Ballon wurde auf dem Schulgelände gefunden. Preise gingen an Kim (5 J.), Klara (7 J.), Lotta (5 J.), Levi (5 J.), Lana (8 J.), Charlotte (11 J.), Ben (4 J.), Luna (3 J.), Lara (9.), Jasper (2 J.), Johanna (8. J.) und Lennert (10 J.).

Zum Ende der Veranstaltung stellten die Lehrer der Musik-

schule sich und ihre Instrumente auf der Bühne vor. Danach konnten die Kinder in verschiedenen Räumen die Instrumente ausprobieren und sich von den Lehrern beraten lassen.

Dozentin Regina Janzen weist darauf hin, dass ab Janu-

ar die neuen Kurse der Früherziehung und Grundausbildung in den Kindergärten und Grundschulen der Stadt Petershagen starten. Informationen sind unter (0 57 07) 9 39 93 84 oder unter www.musikschule-petershagen.de jederzeit möglich.



Ohne jede Scheu präsentierten die Kinder ihr Gesnür für Musik